



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
1907**

547 (23.11.1907) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-130245](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-130245)

berd. Herr. Das Verhältniß aber ist dies: das katholische Bistum...

Wie steht es mit allen diesen Dingen, dem eigentlich erst...

Politische Uebersicht.

München, 21. November 1907.

Sozialdemokratie und preussische Wahlrechtsreform.

Die dem roten Preukentage vorgelegte Resolution...

Das preussische Abgeordnetenhaus ist eine ausschließliche...

Die Wahlrechtsresolution wurde angenommen. Die...

Gegen die Jesuitenpartei in Rom

wendet sich der Verfasser des offenen Briefes an den Papst...

Darf ein Katholik dem Papst unter seinen Umständen etwas...

Was soll das heißen, Dom? Die kommen den Winter...

Reiz, schenke Rom. Ich will mich hier ein wenig ein...

Man mag sich von den weissen Gajochleien, dem ihr der...

Ein etwas unbeschäftigtes Gefühl befiel den Doktor, der...

Bitte, Herrmann! Wer kann seinen Sentiments nach...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Groß. Hof- und Nationaltheater München. (Spielplan.)...

Der ist ein Mann der Fakultät geworden, wie es noch nie ein...

Deutsches Reich.

(Untersuchung der deutschen Geld- und Kreditverhältnisse.)...

(Die Ostmarkenverträge.) Die das „Verf. Tagbl.“...

Badische Politik.

Die Landtagsberufung.

Die „Karlsruh. Ztg.“ veröffentlicht folgendes Programm...

Der Großherzog wird am 20. d. M., vormittags 10 Uhr...

Am halb 12 Uhr wird der Großherzog die Stände...

Der Regie. Keller. — Freitag, 20. November: „Der Dieb“...

Theater-Nachr. Die Judenten teil mit: In der heute abend...

Der „Liedesabend der Apostel“, welches der Redirektor...

den Sitzungssaal der zweiten Kammer eingeführt und nehmen...

Der Zug geht in folgender Ordnung: die Kassierer, Dol-

Beim Eintritt in den Saal erhebt sich die Versammlung...

Der Präsident des Staatsministeriums verliest auf Befehl...

Der Großherzog verliest in der nämlichen Beizeitung, mit...

Der Großherzog verliest in der nämlichen Beizeitung, mit...

Obstler-Wader.

Der Karlsruh. Ztg. 22. Nov. Wie die „Karlsruh. Ztg.“...

Der Privatkläger Obstler erklärt, daß wenn gegen sein...

Der Privatkläger Obstler erklärt, daß wenn gegen sein...

Der Privatkläger Obstler erklärt, daß wenn gegen sein...

Bayrische und Württembergische Politik.

München, 22. Nov. Der bayrische Landtag nahm...

Aus Stadt und Land.

München, 21. November 1907.

Ernannt wurde Postdirektor W. G. G. zu München...

Königsberg. Der Firma E. & J. v. B. in Königsberg...

Eine Taterlandesbesserung in Giesh-Lothringen, welche...

Die Apotheke unter die verstaatlichte Gemeinde und verlegt...

Die Apotheke unter die verstaatlichte Gemeinde und verlegt...

In das Novitätenprogramm des hiesigen Hoftheaters ist...

Ueber die Krankheit unserer Zeit — die Neurose — Mit...



Kaiserliche Generaldirektion in Straßburg, von dem Direktor der Bau- und Schließgesellschaft in Mühlhausen (einem Mannheimer) gemachten Eingabe dadurch, daß die Anschläge nach und nach in den Hauptplan der Straße Basel-Weihenburg und Straßburg-Unterburg aufgenommen wurden.

Telephonisches. Um das künftige Fernsprechnetz zu gestalten, ist bei der künftigen Veranschlagung der Kosten zu beachten, wenn es wegen Schwierigkeiten in der Beschaffung oder aus anderen Gründen ein Ersatz der Leitungen notwendig ist.

Das Sulzburger Erholungsheim für blinde Handwerker wurde in diesem Jahre von 423 Personen besucht. Die Zahl der Verpflegungstage betrug 3368. Die Heilerfolge waren gute.

Die Privatbeamten-Bewegung, die in der Oeffentlichkeit jetzt so häufig Erwähnung findet, ist nicht so junges Datum, wie vielfach angenommen wird. Nicht nur Berufsorganisationen einzelner Kategorien bestehen schon seit Jahrzehnten, sondern auch eine allgemeine Standesorganisation, gewissermaßen eine Zentrale für die deutsche Privatbeamtenchaft, der Deutsche Privatbeamten-Verein in Radeburg, kam in diesem Jahre auf eine Abtheilung, an Erfolgen reiche Entwicklung und Tätigkeit.

Friedrichshafen. Wie manchen davon aufmerksam, daß das Kongress-Programm Sonntag nachmittag (Wag- und Postzug) von der Operabühne abgelesen wird.

Verein für Naturkunde. Heute Sonntag abend halb 9 Uhr findet im Saal der Lager L. 8, 9 der bereits angekündigte Vortrag des Herrn Dr. G. Wolf aus Frankfurt über „Das deutsche Wattenmeer“ statt.

Der dramatische Klub Mannheim-Ludwigshafen hält am Sonntag, den 21. Nov., Abends 8 Uhr, im Apollotheater eine Wohltätigkeitsaufführung zu Gunsten des Wächnerinnenvereins ab.

Kaiserspanorama B. 1, 7a. Die Direktion des Kaiserspanoramas ist unaußerlich bemüht, neue Reisen zu arrangieren und ist daher in der Lage, ihren Besuchern jede Woche einen neuen Ausflug zu bieten.

Winterschönheit und Schneehaublauf. Auf Veranlassung der Section Mannheim-Ludwigshafen des Badischen Schwarzwaldbundes sprach gestern abend im Kasinoaal Herr Christlicher Friedrich-Jacob über Winterschönheit und Schneehaublauf.

Schlagwort von der allgemeinen Ueberbürdung der Schulkinder zürück und sprach sich gegen den Alkoholmißbrauch im Jünglingsalter und die literarischen Auswüchse der Reizzeit auf das leinende Geschlechtsleben beider Geschlechter aus.

hätte seit jeher bestanden. Auf Schneehaub gehen die Kinder zur Schule, auf Schneehaub erreichen Arzt und Priester die entlegenen Gebirge, auf Schneehaub vermittelt der Postbote den Verkehr mit der Außenswelt.

Der Verein der Bureaubeamten der Rechtsanwölfe hielt am Donnerstag, den 21. November, in seinem Saal H. 1, 12, seine diesjährige Generalversammlung ab.

Cobaret Apollo. Das Straßburger Künstler-Cobaret veranstaltet heute Sonntag, den 23. November, einen High-Life-Abend vornehmlichen Genusses.

Der 2. Haupttreffer der Altenburger Lotterie mit M. 5000 fiel in die Kasse des Herrn Friedrich Petri, Rigorosenhandlung, Mittelstraße 9.

Di. Schiffahrt auf dem Rhein ist schon seit einiger Zeit im Niedergang. Es kommen im Tage sehr wenig Schiffe zu Berg und zu Thal.

Privatmann Josef Elmer sen. 4. Nach kurzem Krankenleiden ist gestern im 78. Lebensjahre der frühere Kupferstämmeleier, Privatmann Josef Elmer sen. verschieden.

Posttheater-Gastspiele auf Engagements. In den nächsten Woche vereinigt in Szene gebenden Werken „Zwei glückliche Tage“, „Das Mad im Winkel“ und „Der Dieb“ gastieren, wie wir vernahmen, auf Engagements: Fräulein Hummel-Berlin für das Fach der Salondamen, und Herr von der Linden vom Wagnburger Stadttheater, für das Fach des jugendlichen Bonvivants.

Buntes Feuilleton.

Der Passagierverkehr auf dem atlantischen Ozean ist, wie der „Zeit. Zig.“ geschrieben wird, in den ersten zehn Monaten größer gewesen, als je zuvor in einer solchen Zeit.

Walderdbeeren im Winter. Vom Hintersee bei Wertheim (704 Meter überm Meer) wird berichtet: Ein wohl noch nie dagewesener Fall dürfte es sein, daß am 19. November Grenzauflöcher Dummee am Hintersee ein Straußchen frische Walderdbeeren nebst Wästen pflückte.

Von Fuder und Sämlin wird, wie aus Drückel geschrieben wird, in der Gemahlstadt Belgien vielleicht mehr verhandelt, als in ganz Deutschland.

Mittwochsliches Wetter am 21. und 22. Nov. Die Stürche und teilweise südlichen Winde werden auch am Sonntag und Montag noch andauern und bei ziemlich frostiger Temperatur fortgesetzt trocken, aber vorwiegend bedecktes Wetter im Gefolge haben.

Polizeibericht vom 23. November.

Kindswort: In der Übergrube des Schwefelsteins Rheinbühnenstraße 98 hier wurde gestern vormittag die Leiche eines neugeborenen Kindes aufgefunden, das, da es in die Grube gemorfen wurde, durch Erstarrung des Blutes getödtet worden ist.

Tödtlicher Unglücksfall: Gestern mittag 11 1/4 Uhr fiel der 34 Jahre alte verh. Spezereihändler Friedrich Daus von hier, wohnhaft M. 4, 11, anlässlich der Vornahme einer kleinen Reparatur vom Dach des Städtischen Hinterhauses M. 4, 11 in den Hof hinunter und erlitt hierdurch so schwere Verletzungen, daß sein Tod alsbald eintrat.

Unfall: Von einer Droßke angefahren wurde gestern vormittag auf der Straße vor T. 3, 15 ein Wägereibesitzer aus Petershal; er stürzte zu Boden und zog sich Verletzungen am Rücken zu.

Kellerbrand: Im Hause D. 1, 4-5 (Wägerei Hof) brach gestern abend 7 Uhr in dem Kellerraum eines Korsettengeschäfts, der mit Kisten, Schachteln etc. angefüllt war, Feuer aus, das das ganze Baumaterial im Werte von etwa 250 Mark zerstörte.

Zimmerbrand: In vergangener Nacht entfiand aus ebensolch noch unbekannter Ursache im 2. Stock des Hindergeländes N. 3, 2 Feuer, wodurch ein Sachschaden von etwa 30 Mark und ein Gebäudeschaden von etwa 200 Mark verursacht wurde.

Graubdiebstahl: Am 12. d. Mts. wurde von noch unbekanntem Täter auf der Straße zwischen S. und T. 2 ein braun- und weißgefärbter Jagdhund (Männchen), auf den Namen „Bill“ hörend, entwendet.

Rohradiebstahl: Von noch unbekanntem Täter wurde gestern mittag auf dem Hofraum Fischerstraße 11 in Redern ein Original Original-Nach, fest noch neu, mit aufwärtsgebogener Leuchte und Signalglocke mit der Aufschrift „August Wappeler“, schwarzen Felgen mit kleinen roten Streifen, Freilauf mit Nadelstichtreibe, Fabrik-Nummer 113614, Hef. Pol.-Nr. 13810 entwendet.

Ertrinken wurde in der Nacht vom 21. auf 22. d. Mts. eine im Industriegebiet bei der Dissenbrücke stehende, verfallene Bauhütte und wurden durch 4 Stundenlanges Arbeiten, 2 alte braune Kittel, 1 Arbeitsbluse, 1 Haubtge, verschiedenes Verbandszeug sowie eine Hülfersartie auf den Namen Johann Schnell von Sandlosen entwendet.

Verhaftet wurden 15 Personen, darunter ein Müller von Mutterstadt wegen Diebstehls, 2 Logführer von Forst und Hohenau und ein Schmied von Osterburken, alle 3 wegen Diebstahls.

Aus dem Grossherzogtum.

Neckargemünd, 22. Nov. Als gestern Nachmittag die Frau des Herrn Warrers Spiess aus Schmersheim, die gegenwärtig hier in ihrem Heimatstädtchen bei Bernau bei Weinsiedel, nach Heidelberg fahren wollte, um ihre dort krank liegende Schwester zu besuchen, brach sie kurz vor dem Bahnhofsgebäude bewußtlos zusammen.

Ober-Lodenbach, 22. Nov. Am Montag fand hier lt. „Westf. Anz.“ eine sehr gut besuchte Ausstellung statt. Es handelte sich um die Schule resp. um Um- oder Neubau des Schulhauses.

Fuder und Sämlin für die weiblichen Gäste à discrétion zur Verfügung gestellt zu haben; ohne Widerwillen gegen die Fuder-analyse, die zu jedermanns Verfügung steht, benützen die Damen mit endloser Gründlichkeit das Toilettenmittel, geben die Augenbrauen nicht einmal nach, färben die Lippen härter rot, parfümieren sich mit der Epen, polieren die Nägel.

Ueber die zentralasiatische Reise des Prinzen Knaut von Bayern, die in Beziehung einen so traurigen Abschluß haben sollte, wird erst nächst bekannt. Am 17. April verließ der unter dem Namen eines Grafen Wartenstein reisende Prinz, in dessen Gefolge sich ein Geologe, ein Präparator, ein leitender Hochschulgärtner und ein Tiroler Bergführer befanden, München um sich über Wien zunächst zum Kaukasus zu begeben.

Der Ministerpräsident fügt noch hinzu, daß die erste Redaktion des Mantelgesetzes auf Einbeziehung der Ausgleichsoperatoren genau so gefaßt gewesen sei, wie das Ermächtigungsgesetz.

Paris, 22. Nov. Der Senat lehnt in seiner heutigen Sitzung die Erörterung über die Ursachen der Explosion auf der „Rena“ fort.

Paris, 23. Nov. Das lenkbare Luftschiff „Patrie“ soll heute vormittag den Luftschifferpark von Verdun verlassen und nach Verdun fahren.

Paris, 23. Nov. Vor dem Militärdisziplinargerichtshof in Vercors erschien der Landwehrhauptmann Couvulle unter der Anklage, während der durch die Weinankrise in Südr Frankreich hervorgerufenen Unruhen die Soldaten des 17. Infanterieregiments zur Reuterei aufgehetzt zu haben.

Louise, 23. Nov. Zwei Unterseeboote „Souffleur“ und „Bonnie“ stießen gestern abend, als sie auf der Meere auf ein von der Uebung zurückkehrendes Panzer-Geschwader ein Angriffsmäns übernahmen, unter Wasser in einer Tiefe von etwa 30 Meter zusammen.

Brüssel, 22. Nov. Für seinen Beitritt zur Interconvention stellt Rußland die Bedingung, seinen Einfuhrzoll auf fremden Zucker beizubehalten und seinen Zuckerkonsum von 300 000 Tonnen auf den Weltmarkt werfen zu dürfen.

Konstantinopel, 21. Nov. Türkische Blätter veröffentlichten eine offizielle Depesche über die feierliche Grundsteinlegung des Bahnhofs in Medina in Gegenwart einer großen Menschenmenge.

Friedrich Gaußmann f.

Stuttgart, 23. Nov. Reichsanwalt Friedrich Gaußmann, der hervorragende Führer der Volkspartei und Landtagsabgeordneter für Gerabronn seit 1890, früherer Reichstagsabgeordneter, ist im Alter von 50 Jahren gestorben.

Wolke gegen Gärten.

Berlin, 23. Nov. Dem „Berl. Boten“ zufolge beschloß die Strafkammer des Landgerichts Berlin I die Verurteilung des Hauptverdächtigen gegen Maximilian Gorkan wegen Verletzung des Geistes Wille.

Die österreichischen Meritosen und die Universitäten.

Wien, 22. Nov. Im Abgeordnetenhause brachte Prof. Masaryk einen Dringlichkeitsantrag ein, in dem mit Rücksicht auf die Vorgänge auf dem Katholikentage die Regierung aufgefordert wird, dem Hause Garantien gegen die von der christlichsozialen Regierungspartei angedrohte Eroberung der Universitäten zu geben.

Der Unterrichtsminister Dr. Marchet erklärte, er könnte allerdings nicht feststellen, ob die Rundgebung des Katholikentages tatsächlich in der angeführten Form stattgefunden habe; doch sei es ihm sehr lieb, daß keinerlei konkrete Tatsachen oder Beweise als Unterlagen für die erhobenen ganz allgemein gehaltenen Vorwürfe geltend gemacht wurden.

Der Unterrichtsminister Dr. Marchet erklärte, er könnte allerdings nicht feststellen, ob die Rundgebung des Katholikentages tatsächlich in der angeführten Form stattgefunden habe; doch sei es ihm sehr lieb, daß keinerlei konkrete Tatsachen oder Beweise als Unterlagen für die erhobenen ganz allgemein gehaltenen Vorwürfe geltend gemacht wurden.

Das Erdbeben in Karatog.

Petersburg, 22. Nov. Der von der Petersb. Telegr.-Ag. anfangs Spezialkorrespondent ersichtete am 19. November Denau, das 104 Werst von Karatog entfernt liegt; er meldet von dort, daß die Stadt Karatog am Tage der Katastrophe morgens 9 Uhr durch einen starken Erdstoß empor-

gehoben und in einen Krümmershaufen vermandelt wurde. Die nur schlecht mit Lehm verbundenen steinernen Häuser stürzten ein, drei bis viertausend Menschen unter sich begrabend; ungefähr 100 Personen konnten sich retten.

Vorspiel vor der Revolution?

Madrid, 23. Nov. Wie der Korrespondent der „Pottischen Zeitung“ direkt aus Lissabon erfährt, machte der Kronprinz Louis Philipp dem König Carlos Vorstellungen über seine tyrannische Regierung.

Berliner Drahtbericht.

(Von unserem Berliner Korrespondenten.)

Berlin, 23. Nov. An der Ministerlandbank des Geheimen Kommerzials von Mendelssohn soll doch etwas Wahres sein.

Berlin, 23. Nov. Eine ministerielle Kommission, die aus Vertretern des Handelsministeriums, des Landwirtschaftsministeriums und des Ministeriums des Inneren besteht, war gestern zu einer Konferenz in Altenstein versammelt.

Berlin, 23. Nov. Wie wir hören, sind die vom Handelsministerium angeordneten Erhebungen über die Arbeiterverhältnisse in der Groß-Eisenindustrie, Bekleidung der Arbeitstätigkeit, und die sanitären Verhältnisse abgeschlossen.

Berlin, 23. Nov. Prinzessin Pia Monika wird anfangs Dezember nach der Pension Gabsburg in Griechenland bei Vogen überfiebern.

Sozialdemokratische Interpellationen.

Berlin, 23. Nov. In der gestrigen Sitzung der sozialdemokratischen Reichstagsfraktion wurde beschlossen, weitere Interpellationen einzubringen, eine betreffs der hohen Lebensmittelpreise, die andere betreffs der Steigerung der Kohlenpreise.

Drahtnachrichten unseres Londoner Bureau's.

London, 23. Nov. Der Londoner Schiffsbau erfährt einen neuen Aufschwung. Schon früher sind einige Firmen nach Southampton und nach Clyde übergesiedelt, wird jetzt gemeldet, daß die Firma Gumpflers sich ebenfalls aus London zurückziehe.

London, 23. Nov. Der Korrespondent der „Morning Post“ meldet aus Tanger: Der englische Dampfer „Magnus“ ist mit einem Bataillon Truppen unter dem Befehl Jbrahims nach Mozagan abgegangen.

London, 23. Nov. Der „Standard“ meldet, daß die Königin Wilhelmina von Holland und der Prinzgemahl im nächsten Jahre einen Besuch in London machen werden.

Konferenzen und Liberele.

London, 23. Nov. Die Konserverativen sehen ihren Feldzug gegen die liberalen Minister mit ungeschwächter Energie fort. Sie versuchten in Leeds eine Versammlung, in welcher Gladstone sprechen sollte, zu sprengen.

Aus dem Großherzogtum.

Donauweichingen, 22. Nov. Der geheimnisvolle Fund im städtischen Park hat hier große Aufregung hervorgerufen. Die Untersuchung führte gestern zur Verhaftung eines hiesigen Mädchens, auf dessen Spur man dadurch gekommen sein soll, daß die Kindstiege in das

mit den Anfangsbuchstaben des Namens der mutmaßlichen Täterin angezeichnete Stück einer Bettjade eingewickelt war.

Stimmen aus dem Oublikum.

Die Arbeitszeit der Damenschneidergeschäfte.

Leider kommt es immer noch häufig vor, daß in den Damenschneidergeschäften die Arbeiterinnen an Wochentagen länger als 10 Stunden beschäftigt werden.

Es wäre doch endlich einmal zu wünschen, daß diesen Mißständen unbedingt abgeholfen wird, was aber nur dann möglich wäre, wenn die Polizei nicht nur ausschließlich an Samstagen, sondern auch an den übrigen Wochentagen gründlich kontrollieren würde.

Einer für viele.

Volkswirtschaft.

Betriebsgesellschaft für den Rheinauhafen. In der Rheinischen Creditbank fand gestern die ursprünglich auf den 22. Okt. einberufene Generalversammlung der Besitzer der 4. Spr., Schuldverschreibungen obengenannter Gesellschaft zwecks Wahl eines Bankhauses, welches als Pfandhalter und als Vertreter der Interessen der Schuldverschreibungen aufzutreten hat, statt.

Zahnärzteinrichtungen. Ueber die Volt Ampere-Gesellschaft Fleischmann u. Co., Fabrik elektrischer Meßinstrumente in Frankfurt a. M. wurde der Konkurs eröffnet.

Wasserhandelsnachrichten im Monat November. Die Vertheilung des Konkurses der Baufirma Th. Prochke scheint gesichert zu sein, da zahlreiche Gläubiger, darunter die Essener Creditbank und die Altendorfer Creditbank (Forderung der letzteren M. 130 000) einem Moratorium ihre Zustimmung erteilten.

Table with columns: Artikelname, Datum, Preis, Bemerkungen. Includes items like Rohbau, Waldbau, Sämlinge, etc.

Verantwortlich: Für Kunst, Druck und Vertrieb: Alfred Beckhaus; für Anzeigen, Druck und Vertrieb: Rich. Schmitz; für Volkswirtschaft u. den übrigen redaktionellen Teil: Karl Spiels; Druck und Verlag der Dr. G. Haag'schen Buchdruckerei.

Für Damen! Singer's pat. emil. geschützter Damen-Unterrock, 120 Maststabseinstiche. Vertretoria hier: Hotel Deutscher Hof.

ADLER Schreibmaschine. Ansehend 25000 im Gebrauch. Referenzen, Kataloge und Vorführung auf Wunsch kostenlos durch d. Generalvertrieb: Hans Schmitt, C. & J., Tulaheim 2005.

Rheinauhafen bei Mannheim. Station der regionalen Rhein-Straßenbahn. Gute Wohngegend für Arbeiter. Ansehend 25000 im Gebrauch. Referenzen, Kataloge und Vorführung auf Wunsch kostenlos durch d. Generalvertrieb: Hans Schmitt, C. & J., Tulaheim 2005.

Öffentliche Versteigerung.

Dienstag, den 20. November 1907, nachmittags 1 Uhr werde ich in Mannheim im Pfandlokal...

Jede Kleidermacherin oder Directrice

die gegenwärtig die von mir verlangte Fertigkeit erlangen...

J. Szudrowicz, Mannheim, N 3, 15

von Fachleuten bestes empfohlen. - Stimulieren nur nach Maß...

Billig! Ia. Limburger Käse beim Stein per Pfd. 31 Pfg. Holl. Vollheringe Stück 5 Pfg. etc.

Elektrische Lichtpausanstalt F. Vowinkel, Inh. d. F. C. Ruppert

Wagnermeister Vereinigung Mannheim Todes-Anzeige Herr Konrad Stiegler Wagenbauer

Todes-Anzeige Konrad Stiegler Wagenbauer

Danksagung Emil Otto Scheid

Visiten-Karten Dr. E. Haas

Mannheimer Liedertafel e. V. Todes-Anzeige Josef Olivier Privatmann

Lieder...

Heute Samstag Abend 7 1/2 Uhr 75404 Probe mit Streichend. Ter Vorstand.

Niederkrantz

Heute Samstag Nachmittags 4 Uhr Probe der Kinder

Feuerweh-Singhor. In dem bei...

Mannheimer Singverein Sonntag, den 24. d. Mts. nachmittags 5 Uhr Chorprobe

Öffentliche Versteigerung

Montag, 25. Nov. d. J. 10., nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwang-Versteigerung Montag, den 25. Nov. 1907 nachmittags 2 Uhr

Das Luchlager

der Firma H. W. Wolber in Mannheim, bestehend aus...

Gemüse-Konserven

1907er Wachstüm nur Ia. Qualitäten, volle Dosen...

J. H. Kern, C 2, 11.

Hotel Grüner Hof L 12, 16

Heute Samstag Schlachtfest

Evangelisch-protestantische Gemeinde

Conntag, den 24. November 1907. 75999

Stadtmiffion

Evang. Vereinshaus K 2, 10. vom 24. bis 30. November 1907.

Lindenhof, Wellenstraße 52

Conntag, 1 Uhr: Sonntagschule. Freitag, 1/2 Uhr: Allgemeine Bibelstunde...

Evang.-lutherischer Gottesdienst

in Diakonissenhaus, F 7, 29. Conntag, 24. November 1907 (26. Sonntag u. Trin.), nachm. 5 Uhr: Predigt...

Evang. Männer- u. Jünglingsverein. C. V. U 3, 23.

Wochenprogramm vom 24. bis 30. November 1907.

Apothekische Gemeinde hier, Holzstr. 11, Wfs. 2. etod

Gottesdienst: Conntag nachmittags 4 Uhr. Donnerstag abends 7 1/2 Uhr.

Eben-Ezer-Kapelle, Magyarstr. 26

(Methodisten-Gemeinde). Conntag vormittags 10 Uhr u. nachmittags 1/2 4 Uhr...

Blau-Kreuz-Verein (C. V.), Schwelingerstraße 124

Donnerstag, 23. Nov., abends 8 Uhr, Gedächtnisfeier...

Freireligiöse Gemeinde

Conntag, 24. November, abends 10 Uhr in der Aula des Realgymnasiums...

All-Katholische Gemeinde

Conntag, den 24. November 1907. Industriell 1 der Sildalschule...

Gute Bekanntschaftlinge

zu kaufen gesucht. Preisfalls Anpreisung geschickter Forderungen.

RUDOLF MOSS

Feuerversicherung

Um im Unternehmen von Verlusten über die Versicherung

jüng. Beamter

mit einer halben Million Generalanleihe gesucht. Offerten mit...

Grossbrauerei

zur käuflich. Uebernahme eines gut rentierenden

Hôtel-Restaurant's

in grosser Stadt. Gef. Offert. an Z. 3998 an...

Statt besonderer Anzeige

Heute verschied nach kurzem schweren Leiden im 73. Lebensjahre unser treuer Vater...

Herr Privatmann Josef Olivier sen.

Um stille Teilnahme bitten Die trauernden Hinterbliebenen:

Mannheim (G 2, 6), den 22. November 1907.

Todes-Anzeige

Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, dass mein Heber Gott, unser guter Vater, Schwager und Onkel, Herr

Emil Körner, Malermeister

am Donnerstag, den 21. November, abends 11 Uhr, nach langem, schweren Leiden sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Sonntag nachm. um 1/4 Uhr, von der hiesigen Leichenhalle aus, statt.

Dies statt jeder besonderen Anzeige.

Steigerungsaufkündigung.

Nr. 3416. Auf Antrag der Erben werden die zum Nachlass der Georg Adam Berlinghoff Witwe, Apollonia geb. Hirnbrauer geerbten, unten näher beschriebenen Grundstücke der Gemarkung Friedriessfeld teilungshalber am Mittwoch, 27. November 1907, vormittags 10 1/2 Uhr im Rathaus zu Friedriessfeld öffentlich versteigert.

- Beschreibung der Grundstücke: 1. Gg. Nr. 890: 2 a 84 qm Bauplatz im Güterfang, ebenda, 2. 820a: 4 a 66 ebenda, 3. 820b: 5 a 56 ebenda, 4. 820c: 5 a 76 ebenda, 5. 821a: 3 a 94 Hofstraße mit Gebäulichkeiten, Hausgarten und Ackerland, ebenda, 6. 821b: 5 a 71 Bauplatz ebenda.

Ladenburg, 18. November 1907. Groß. Notariat Dr. Ritter. 75820

Bekanntmachung.

Den Besuch der Fortbildungsschule durch fortbildungspflichtige Schüler bez. Nr. 30740. Nach Erlaß Groß. Oberbürgermeister vom 22. Oktober 1907 Nr. 26421 sind fortbildungspflichtige Schüler an denjenigen badischen Oasenorten, an denen die Schüler während der Wintermonate ihren Aufenthalt nehmen, zum Besuch der Fortbildungsschule anzuhalten.

Die bringen diesen Erlaß den verantwortlichen Behörden mit dem Ansuchen, daß die Anmeldung der Schüler zum Fortbildungsbetrieb sofort nach ihrer jeweiligen Ankunft im Schulort K 8, 3, Zimmer 1 zu geschehen hat.

Zusicherungen werden gemäß § 2 des Gesetzes über den Fortbildungsbetrieb vom 18. Februar 1874 mit Geld bis zu 50 RM bestraft.

Mannheim, den 20. Oktober 1907. Das Volksschulrektorate Dr. Sidinger. 30918

Städt. Handelsfortbildungsschule.

Die Schulpflicht betr.

Gemäß § 10 des Gesetzes vom 18. März 1902 sind alle innerhalb des Gemeindegrenzes Mannheim im Handelsgewerbe oder in anderen Betrieben mit kaufmännischen Verrichtungen beschäftigten Lehrlinge und Gehilfen beiderlei Geschlechts bis zum vollendeten 18. Lebensjahr zum Besuche der städt. Handelsfortbildungsschule verpflichtet.

Den Eltern 1907 ist die Handelsfortbildungsschule folgende:

- 1. Knaben, geboren nach dem 28. April 1890, 2. Mädchen, geboren nach dem 28. April 1890.

Schüleraufnahmen.

Die in den genannten Betrieben beschäftigten Knaben oder Mädchen

welche geboren sind nach dem 28. April 1890

sind nach nicht zur Handelsfortbildungsschule angemeldet haben, werden aufgefordert, sich unverzüglich zu melden in: Hauptlehrer Friedrich-Schule in O 6.

Die letzten Schulaufnahme sind mit dem 1. Januar 1908. Zusicherungen werden nach § 18 des obigen Gesetzes bestraft.

Die nach dem 20. Juni 1893 geborenen und im Gemeindegrenze Mannheim wohnhaften männlichen Handlungsschüler sind nach § 2 Absatz 1 des bad. Elementarunterrichtsgesetzes noch volksschulpflichtig und werden sofort der hiesigen Volksschule überwiesen.

Die Firmen werden auf § 11 des Statuts aufmerksam gemacht, wonach sie die zum Besuche der Handelsfortbildungsschule Verpflichteten 3 Tage nach dem Eintritte in das Geschäft, auch während der Probezeit, anzunehmen haben.

Ferner wird darauf hingewiesen, daß das Verbotstatut nur das Alter der Beschäftigten, nicht aber deren Stellung im Geschäft berücksichtigt; es sind also nicht nur Lehrlinge, sondern auch Besondere und Gehilfen beiderlei Geschlechts zum Handelsfortbildungsbetriebe verpflichtet, sofern dieselben noch nicht das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Um einem bisher öfters aufgetretenen Irrtum zu begegnen, wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß für die Handelsfortbildungsschulpflicht nur der Wohnort, nicht aber der Wohnort entscheidet. Wer also in einem im Gemeindegrenze Mannheim gelegenen Geschäft unter der angegebenen Voraussetzung verwendet wird, ist in Mannheim handelsfortbildungsschulpflichtig, auch wenn er außerhalb Mannheims wohnt und am Wohnorte fortbildungsschulpflichtig sein sollte.

Die der allgemeinen Fortbildungspflicht unterliegenden kaufmännischen Lehrlinge und Gehilfen erhalten wöchentlich 4 Stunden Unterricht in der Hauswirtschaftslehre in einer der vom Volksschulrektorate geleiteten Schulklassen. Hierzu kommen noch 6 Stunden kaufmännischer Sachunterricht, welcher in der Handelsfortbildungsschule Friedrich-Schule in O 6 erteilt wird, wobei die betreffenden noch nicht gemeldeten SchülerInnen zu melden sind.

Mannheim, 11. November 1907. Das Rektorate Dr. Bernhard Weber.

Arbeitsvergebung.

Für den Neubau der Schiller-Schule sollen im Wege des öffentlichen Angebots vergeben werden:

- 1. Bauarbeiten, 2. Schalungsbauwerk „System Rettig“. Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis spätestens Montag, den 2. Dezember L. J. vormittags 11 Uhr.

auf Zimmer 10 des unterzeichneten Amtes einzureichen, wofür auch Angebotsformulare gegen Erstattung der Druckkosten in Empfang genommen werden können und die Eröffnung der Angebote in Gegenwart eines erschienenen Bieter erfolgt.

Mannheim, den 16. November 1907. Städt. Hochbauamt, Berzob. 50000

Dr. E. Haas'sche Buchdruckerei G. m. b. H.

Advertisement for Dr. E. Haas'sche Buchdruckerei featuring a large '20000 M. Bargeld' graphic and contact information.

Dr. E. Haas'sche Buchdruckerei G. m. b. H.

Advertisement for Buchhalter (Accountant) and Colporteur (Salesman) positions.

Advertisement for a young man (Junges Mädchen) seeking a position as a clerk or accountant.

Advertisement for 'du schöne Winterzeit' (the beautiful winter time) by A. Sperber, N 2, 9, featuring a bicycle illustration.

Advertisement for Vermischtes (Miscellaneous) including Real Estate (Reelle Heirat) and Ankauf (Purchase).

Advertisement for a Typewriter (Typograph) and a Typewriter (Typograph) for sale.

Advertisement for a Bureau (Office) and a Typewriter (Typograph) for sale.

Advertisement for Claes-Pfeil Fahrräder (Cycles) and other mechanical goods.

Advertisement for a Bäckerei (Bakery) and a 4 Cyl. Wagen (Car).

Advertisement for a Junger, flotter Stenograph (Young, quick stenographer) and a Hauslicher Erwerb (Domestic earnings).

Advertisement for a Wohnung (Apartment) and a Möbl. Zimmer (Furnished room).

Advertisement for Wein- u. Liqueur (Wine and Liqueur) and Spotskarten (Business cards).

Advertisement for Goldverkehr (Gold exchange) and Darlehen (Loans).

Advertisement for Stellen finden (Finding jobs) and Grosse leistungsfähige Versicherungsgesellschaft (Large efficient insurance company).

Advertisement for a Verkäuferin (Saleswoman) and a Haupt-Agentur (Main agency).

Advertisement for Möbel (Furniture) and Abbruch-Material (Demolition material).

Advertisement for Möbel (Furniture) and Abbruch-Material (Demolition material).

Advertisement for Abbruch-Material (Demolition material) and Birgel Köchin (Cook).

Advertisement for Birgel Köchin (Cook) and Vorarbeiter (Foreman).

Advertisement for Vorarbeiter (Foreman) and Stellen suchen (Jobs to be found).

Advertisement for Stellen suchen (Jobs to be found) and Kost und Logis (Board and lodging).

Advertisement for Birgel Köchin (Cook) and Stellen suchen (Jobs to be found).

Advertisement for Stellen suchen (Jobs to be found) and Stellen suchen (Jobs to be found).

Advertisement for Stellen suchen (Jobs to be found) and Stellen suchen (Jobs to be found).

Advertisement for Stellen suchen (Jobs to be found) and Stellen suchen (Jobs to be found).

Advertisement for Stellen suchen (Jobs to be found) and Stellen suchen (Jobs to be found).

Die Ball-Saison

gewandt mich heute speziell auf folgende schöne, äußerst vorteilhafte Artikel

Für junge Damen

hinzurufen und auf meine Schaufenster aufmerksam zu machen.

Ball-Kleider
Weisse Falten-Röcke
Blusen in Wolle und Seide
(Letzte Neuheiten mit bestickter Borte)
Spitzen-Blusen
Echte Brüsseler Spitzen-Blusen
in weiss und schwarz (hochapart)
Neuheiten in
Abend-Mänteln und Rädern
Weisse Pelze.

Max Schill

Breitestr. 5 1, 3 Tel. 4118

Günstige Gelegenheit zu Weihnachtseinkäufen

Um vor Umzug zu räumen, gebe auf

Galanterie- und Lederwaren 10% Rabatt.

Zurückgesetzte Sachen entsprechend billiger. 64527

Valentin Fahlbusch im Kaufhaus.

Elektr. Licht- und Kraftanlagen

Elektr. Klingel- und Telephon-Anlagen.

Jacob Wunder & Sohn

Q 5, 2 Telephon 2969 Q 5, 2.

Installation von Elektr. Licht- und Kraft-Anlagen.

Umändern u. Aufarbeiten von Beleuchtungskörpern in eigenen Werkstätten.

Herrichten von Lampen für Osrambeleuchtung.

Osramlampen 70% Stromersparnis.

1 Watt pro Kerzenstärke. 74941

Ausführung elektrischer Treppen-Beleuchtungsanlagen.

Abonnement: für Aufsichten und Instandhalten elektr. automat. Treppenbeleuchtungs-Uhren.

Esch & Cie. Fabrik irischer Oefen, Mannheim

empfehlen ihre

73959

Musgrave's Original Irische Ofen

für Wohnräume, Schulen, Kirchen, Ateliers, Läden, Werkstätten, Gärkeller, Restaurants, Trockenräume, Treppenhäuser etc.

Niederlage F. H. Esch Mannheim

Teleph. 503. B 1, 3 Breitestr.

Lager in Füllregulier-, Steinkohlen- und Petroleum-Ofen, Gaskoch- und Heiz-Apparaten, Badeöfen und Wasen.

Engl. Stallrichtungen

Roeder's Kochherde.



Husten

Wer

seiner Gesundheit nicht, der
kauft 5245 mit. Regl. Sang
100. 5245 alle. Regl. bei
Husten-Gelegenheit. Sehr gut.

Kaiser's Brust-Caramellen

Heilmittel. Heilmittel.
Kaiser's Brust-Extract
Flasche 90 Pf.

Beides zu haben in Mann-heim bei:

Wagel-Apothek. Wetzlar.

Wagel-Apothek. H 7, 1.

Th. von Siedlitz. Wetzlar.

J. von Siedlitz. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.

Wetzlar. Wetzlar.